



Diebischer Maulwurf im Gemüsebeet

Kooperatives Deduktionsspiel für Kinder von Piatnik

Who is Luis?



Ein idyllischer Bauernhof mit einem prächtigen Gemüsegarten: Gut getarnt schleicht hier Luis, der freche Maulwurf, durch die Beete und bedient sich an den Karotten, Kürbissen, Radieschen und Gurken. Schaffen es die Kinder als Team, den Dieb zu überführen und zu erraten, wo die Beute versteckt ist? Das kooperative Deduktionsspiel „Who is Luis?“ des Wiener Spieleherstellers Piatnik erfordert Kombinationsgabe und Zusammenarbeit, um den Gemüseräuber zu finden.

Detektivarbeit ist angesagt bei „Who is Luis?“, das für bis zu fünf Kinder ab sieben Jahren konzipiert ist. Sorgfältig müssen die Hinweise geprüft werden, die zur Aufdeckung des diebischen Maulwurfs führen können. Hat er sich mit einem Fischerhut getarnt, als er um acht Uhr die Karotte klaute? Oder war er schon um sechs Uhr unter einer Schirmkappe versteckt bei den Radieschen zu finden? Und liegt die Beute unter dem Himbeerstrauch, in der Scheune oder doch ganz woanders?

Die ausgespielten Maulwurfskarten geben die erforderlichen Hinweise zu Versteck, Gemüsesorte, Kopfbedeckung und Uhrzeit. Um sie zu überprüfen, hilft ein innovativer Entschlüsselungsmechanismus und eine fleißige Hummel, die von oben alles im Blick hat! Auf dem Klee-Tableau in der Tischmitte wird sichtbar, ob durch die Löcher in den Karten bis zu drei Blüten und damit auch bis zu drei Übereinstimmungen angezeigt werden oder ob der Blick nur auf weitere Kleeblätter fällt, die zumindest verraten, dass alle Hinweise auf der eben ausgespielten Karte falsch sind. Reihum werden so immer mehr Informationen gesammelt und im Team besprochen, um Luis auf die Schliche zu kommen.

Denn bei „Who is Luis?“ heißt es, gemeinsam gewinnen oder gemeinsam verlieren: Jedes Detail ist wichtig, um durch Kombination der Hinweise die richtigen Schlüsse zu ziehen und Übereinstimmungen zu suchen. War aber ein Hinweis falsch, verliert das ganze Team und das Spiel endet. Konnte Luis jedoch überführt werden, fordert er gleich in der nächsten Runde die Kinder aufs Neue heraus, wenn er in anderer Verklei-



dung, zu einer anderen Zeit an einem anderen Ort erscheint, um das leckere Gemüse zu stibitzen. Im besten Fall kann in rund 15 Minuten der diebische Maulwurf mehrfach überführt werden.

Gestartet wird im Regelfall mit 24 Maulwurfkarten. Um den Schwierigkeitsgrad für besonders clevere Teams zu erhöhen, wird diese Anzahl einfach reduziert. Wer zwischendurch gerne mal auf eigene Faust ermittelt, kann „Who is Luis?“ auch im Solo-Modus spielen.

Who is Luis?

Spieltyp: Kinderspiel, Deduktionsspiel

Autoren: Alexander Peshkov & Ekaterina Pluzhnikova

Illustration: Natalya Efremova

Alter: ab 7 Jahren

Anzahl: 1-5 Kinder

Spieldauer: ca. 15 Minuten

Preis: ca. 14,95 Euro

Die Autoren



Alexander Peshkov (Jahrgang 1978) promovierte in Technischen Wissenschaften und arbeitete einige Zeit als Softwareentwickler. Seine zwei größten Hobbys sind Paartanz und Brettspiele, wobei letztere mittlerweile im Fokus stehen.

Zusätzlich zur Spieleentwicklung gründete er zusammen mit Ekaterina, seiner besten Freundin und Co-Autorin (die früher seine Tanzpartnerin war), zwei Brettspielfirmen, u.a. den armenischen Verlag Red Cat Games.



Ekaterina Pluzhnikova (Jahrgang 1977) ist ausgebildete Gebäudesystemtechnikerin. Ihre wahre Leidenschaft gilt jedoch Brettspielen, weshalb sie gemeinsam mit Alexander zwei Firmen gegründet hat und mit ihm zusammen Spiele entwickelt.

Neben ihrem Unternehmergeist ist Ekaterina auch eine hingebungsvolle Mutter von drei Kindern. Diese waren maßgeblich beim Testen ihrer Spiele beteiligt und haben wertvolles Feedback und Ideen geliefert.

Weitere Informationen

Schindler-PR

Mag. (FH) Susanna Schindler

0664 444 79 34

s.schindler@schindler-pr.at

schindler-pr.at

Piatnik

Hütteldorfer Straße 229-231

1140 Wien

01 914 41 51

info@piatnik.com

piatnik.com



Zum Unternehmen: *Seit mehr als 200 Jahren produziert Piatnik Spielfreude! 1824 als Kartenmalerei in Wien gegründet, gehört Ferd. Piatnik & Söhne heute zu den größten Brettspiele- und Spielkartenverlagen Europas und ist die Nummer eins in Österreich. Das Programm des Familienunternehmens umfasst Spiele für jede Generation und Puzzles, die zum Großteil am Wiener Standort produziert und in über 70 Länder der Welt verkauft werden. Seit 1993 ist Piatnik auch durch eine eigene Vertriebsgesellschaft in Deutschland vertreten.*

Topseller sind die Partyspiel-Klassiker „Activity“ (mehr als 13 Millionen verkaufte Exemplare seit 1990) und „Tick Tack Bumm“ (mehr als 11 Millionen verkaufte Exemplare seit 1993). Für das Kinderspiel „Speedy Roll“ erhielt der Verlag 2020 den begehrten Kritikerpreis „Kinderspiel des Jahres“. Das revolutionäre Quizspiel „Smart 10“ schreibt seit 2019 eine eigene Erfolgsgeschichte mit einer stetig wachsenden Spielefamilie sowie einer täglichen Show im österreichischen Fernsehen. „Crime Scene Games“ aus verschiedenen Zeiten und Orten, die zum Ermitteln auf eigene Faust oder im Team einladen, runden das Programm ab.

Fotonachweis: Piatnik